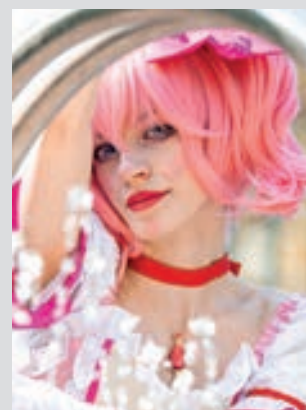


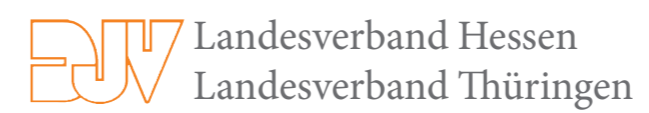
PresseFoto Hessen-Thüringen 2022



Ausstellungskatalog

PresseFoto
Hessen-Thüringen 2022
Ausstellungskatalog

Wir danken unserem Hauptsponsor



Grußwort

der Präsidentin des Thüringer Landtages, Birgit Pommer, zum Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen 2022“



Birgit Pommer
Präsidentin des Thüringer Landtages
Foto: Thüringer Landtag

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

verbrannte Erde, Friedenszeichen auf den Feldern, Panzer auf der Straße.

Die letzte Zeitung geht in Thüringen vom Band. Die preisgekrönten Bilder des Wettbewerbes „PresseFoto Hessen-Thüringen 2022“ zeigen Momentaufnahmen. Sie erregen Aufmerksamkeit, damit wir uns ein Bild von der Welt machen können. Dafür müssen sie so unverfälscht wie möglich sein.

Pressefotos kommen einer Verantwortung zu, die Laienfotos nicht erfüllen müssen. Pressefotografinnen und -fotografen müssen Situation, Stimmung und Kontext genau so erfassen, wie sie sich ihnen in dem Moment zeigen. Blickwinkel, Schärfe und Licht, der passende Augenblick, entscheiden darüber, wie eine Situation wirkt.

Wer dieses Handwerk beherrscht, verdient Anerkennung und Sichtbarkeit. Denn um Ereignisse so zu erfassen, wie sie sind, begeben sich Journalistinnen und Journalisten mitunter in Gefahr. In diesem Jahr wurden laut Reporter ohne Grenzen bisher 44 Journalist*innen weltweit getötet, darunter sechs im Ukraine-Krieg. 509 Journalist*innen befinden sich in Haft.

Fotoreporter*innen arbeiten ohne Deckung. Sie werden immer häufiger während ihrer Arbeit angegriffen. In Thüringen weiß der DJV von Übergriffen etwa in Weimar, Bad Lobenstein, Heiligenstadt, Gera oder Ilmenau. Der Überfall auf zwei Journalisten in Fretterode 2018 sorgte bundesweit für Aufsehen.

Immer häufiger können Journalist*innen ihrer Arbeit nur unter Schutz nachgehen. Das schränkt ein. Wer um seine Unversehrtheit fürchten und die Arbeit gar abbrechen muss, kann nicht mehr frei dokumentieren. Auch das ist ein Eingriff in die Pressefreiheit. Wer Pressefotograf*innen daran hindert, Ereignisse festzuhalten, verhindert eine freie Meinungsbildung. Das schadet der Demokratie als Grundlage unseres Zusammenlebens.

Meinungsfreiheit aber gibt es nur mit Pressefreiheit. Journalistinnen und Journalisten verdienen unseren Schutz, weil nur mit ihnen Demokratie funktioniert.

Birgit Pommer
Präsidentin des Thüringer Landtages

Grußwort

der Präsidentin des Hessischen Landtages, Astrid Wallmann, zum Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen 2022“



Astrid Wallmann
Präsidentin des Hessischen Landtages
Foto: Hessischer Landtag / Tobias Koch

Sehr geehrte Damen und Herren,

gute Fotografien zeigen einem nicht nur einen Ausschnitt des Sichtbaren, sondern durch sie werden Dinge häufig erst sichtbar gemacht, die dem Auge und der Wahrnehmung sonst entgangen wären. Fotografien - und das gilt in besonderem Maße für Pressefotografien - sind somit keine bloßen Abbilder der Realität, sie formen diese stattdessen selbst mit. Als ein Medium, das unabhängig von Nationalitäten und Sprachräumen universell verstanden werden kann, besitzt die Fotografie ein besonderes Potenzial. Dieses zu nutzen und zur Entfaltung zu bringen ist die Aufgabe von Fotografinnen und Fotografen, deren Arbeit aus diesem Grund eine große Relevanz besitzt.

Ich freue mich sehr, dass mit dem Wettbewerb zum PresseFoto Hessen-Thüringen 2022 auch in diesem Jahr wieder die überzeugendsten und interessantesten Pressefotografien aus den beiden Nachbar-Bundesländern ausgewählt und prämiert werden. Denn eines führt uns die Qualität der eingereichten Fotografien - im wahrsten Sinne des Wortes - vor Augen: Die Unterschiede zwischen professioneller Pressefotografie und privaten Schnappschüssen sind oftmals enorm. Die in diesem Jahr ausgezeichneten Pressefotografinnen und Pressefotografen sind stilistisch und thematisch mitunter sehr verschieden, aber es eint sie alle eines: die überzeugende Qualität, durch Motiv, Komposition und Ausschnitt ein Thema oder ein Ereignis besonders prägnant eingefangen zu haben.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten, die am Wettbewerb und der Realisierung dieses Katalogs mitgewirkt haben, sehr herzlich bedanken: vor allem bei den Landesverbänden des Deutschen Journalisten-Verbandes Hessen und Thüringen für die Organisation und Durchführung des Wettbewerbs und den Mitgliedern der Jury für ihr fachkundiges Urteil. Möge der Katalog viele Leserinnen und Leser finden sowie der Wettbewerb auch weiterhin die Aufmerksamkeit erhalten, die er verdient.

Astrid Wallmann
Präsidentin des Hessischen Landtages

Fotojournalismus ist systemrelevant



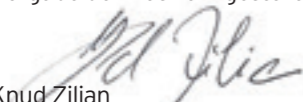
Knud Zilian
Landesvorsitzender
DJV Hessen
Foto: Wolfgang Hörnlein

Augen auf. Nur wenige Sekunden können über die Qualität eines Fotos entscheiden. Ist der Kopf gesenkt, schließt sich die Tür der überfüllten S-Bahn gerade oder ballt der Politiker am Rednerpult die Faust? Pressefotografinnen und -fotografen arbeiten mit all' ihren Sinnen. Sie drücken nicht lediglich ab. Sie brauchen Hintergrundwissen - für welche Story wird das Bild gebraucht? Was soll es aussagen? Wut? Oder, Entschlossenheit? Ratlosigkeit oder Frustration? Sie brauchen ein gutes Gespür für die Atmosphäre und den richtigen Moment. Sie müssen ihr Handwerk verstehen, um Licht und Schatten zu beherrschen.

Ich freue mich, dass wir es trotz der vielen aktuellen Herausforderungen schaffen, diese Kunst wieder in den Fokus rücken zu können. Zum 16. Mal haben die Landesverbände DJV-Hessen und DJV-Thüringen den Pressefotowettbewerb inzwischen erfolgreich auf die Beine gestellt. Diese gemeinsame Veranstaltung bedeutet auch, den Blick über den Tellerrand und über die Landesgrenzen zu werfen. Schließlich ist gute Fotografie eine Frage der Perspektive.

Gute Fotos benötigen für Informationen nur einen Augenblick. Sie können ohne Worte Geschichten erzählen. Sie dokumentieren, wie sich Mode, Städte und Natur verändert haben. Fotos können ganz allein ihre Wirkung entfalten, aber sie sind vor allem eine wertvolle Ergänzung von Artikeln und machen uns Leser*innen neugierig.

Auch in diesem Jahr haben Fotograf*innen aus Thüringen und Hessen hunderte Fotos eingesendet. Vielen Dank für die großartige Beteiligung und, dass Sie uns damit einen anderen Blick auf die Wirklichkeit gewähren. Ich möchte aber auch der Jury meinen Dank aussprechen, die sich der schwierigen Aufgabe der Auswahl gestellt hat.


Knud Zilian
Vorsitzender DJV-Hessen



Heidje Beutel
Landesvorsitzende
DJV Thüringen
Foto: Bernd Seydel

Werde ich dieses Motiv beim Fotowettbewerb wiedersehen? Das habe ich mich gefragt, wenn ich gesehen habe, wie die FotografInnen gearbeitet haben: sei es beim Medientermin in der Ausgrabungsstelle Bromacker, wo internationale WissenschaftlerInnen nach Ursauriern gesucht haben; sei es bei der Getreideernte, die wegen der Trockenheit sehr staubig und daher sehr malerisch war. Es sind viele gute Bilder entstanden, die hoffentlich zum Wettbewerb gelangt sind.

Gleichzeitig hatten die KollegInnen weniger Zeit als sonst, ihre Arbeiten zu sichten und für den Wettbewerb auszuwählen: Wegen Corona fielen viele Redakteurinnen und Redakteure aus, die verbleibenden KollegInnen mussten noch mehr arbeiten. Dazu kam die nervliche Belastung durch den Krieg in der Ukraine und die Aggressionen bei den Demonstrationen.

2022 war für JournalistInnen ein anstrengendes Jahr.

Daher freuen wir vom DJV Thüringen uns besonders über die Bilder, die wir für den Fotowettbewerb bekommen haben.

Vielen Dank allen Beteiligten für das Mitmachen beim Fotopreis und für die tägliche Arbeit. Und alle anderen FotografInnen und fotografierenden ReporterInnen ermuntern wir, beim nächsten Mal dabei zu sein!


Heidje Beutel
Vorsitzende DJV Thüringen

Die Jury



v.l.n.r.:

Dirk Metz (Inh. DIRK METZ Kommunikation), Henner Flohr (Redakteur der FAZ), Axel Häsler (Freier Fotojournalist), Anke Deleiter (Freie Journalistin), Monika Plhal (Freie Journalistin), Matthias Haupt (Abteilungsleiter Information und Kommunikation im Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen), Prof. Rüdiger Pichler (hessische Film- und Medienakademie, Hochschule RheinMain), Sergej Lochthofen (ehem. Chefredakteur „Thüringer Allgemeine“ und Buchautor)

Foto: Alexandra Geiß

Begründung der Jury

Foto des Jahres 2022

Etwa ein Drittel der Gesamtfläche Deutschlands ist mit Wald bedeckt. Wälder nützen, schützen und dienen als Erholungsraum. Aber nur so lange, wie sie intakt sind. Begleiterscheinungen des Klimawandels, wie steigende Durchschnittstemperaturen und rückläufige Niederschlagsmengen, schwächen die Widerstandskraft von Wäldern gegenüber Schädlingen und Feuer.

Boris Roessler hat seinem Foto eine klare Struktur gegeben. Ja, es wirkt gar aufgeräumt. Ein farblicher Kontrast gibt Orientierung, leitet den Blick. Wege treffen im rechten Winkel aufeinander. Alles ist an seinem Platz. Die Fahrzeuge stehen auf dem Weg, die Bäume sind ausgerichtet – wenn auch nicht vertikal, wie bei einem intakten Wald, sondern horizontal. Aber hier ist auch kein Wald mehr. Waldbrände werden in Deutschland meist durch Fahrlässigkeit oder vorsätzlich durch Brandstiftung verursacht. In wenigen Fällen sind Blitzeinschläge natürliche Auslöser. Schwere Waldbrände zerstören wertvolle Ökosysteme mit weitreichenden Folgen für Fauna, Flora und Umwelt. Ein Flächenbrand relativiert die Größe der technischen Hilfsmittel des Menschen. Ihre Ordnung geht verloren. Forstwege sind die Verkehrsachsen im Wald. Doch nach einem Brand und ohne Wald werden sie zum mahnenden Kreuz auf schwarzem Grund – wie auf dem Foto des Jahres 2022. Egal, welchen Blickwinkel man wählt!

Matthias Haupt

Beste Serie 2022

In seiner Fotoserie „Frieden“ dokumentiert Steve Bauerschmidt einen großflächigen optischen Kommentar Thüringer Landwirte zum Krieg in der Ukraine. Dabei legt er seinen Fokus glücklicherweise nicht ausschließlich auf die Wiedergabe des fertig gestellten Friedenssymbols auf einem Feld. Viel mehr verdeutlicht die optisch vielseitige und teilweise offenbar mit einer Drohne aufgenommene Serie die aufwendige Arbeit, die hinter der Aktion steckt. Durch den Verzicht auf konkret erkennbare, menschliche Protagonisten bleibt ein Abstraktionsgrad erhalten.

Die in den Fotos erkennbare notwendige präzise Bedienung des schweren Geräts und der trotz allem aufgewirbelte Staub lassen sich deshalb mit etwas gutem Willen vielleicht sogar auf die Weltpolitik übertragen: Denn die politischen Ereignisse in diesem Jahr führen schmerzhaft vor Augen, dass der Wunsch nach Frieden großen Aufwand bedeuten kann.

Henner Flohr

Menschen & Momente

Wenn man für dieses Foto eine mathematische Formel suchen müsste, so lautete diese mit Sicherheit: „600 + 122 = 1“. Die „600“ steht für das runde Jubiläum, für das Fest, mit dem die Residenzstadt Gotha ihren Schutzheiligen Sankt Gothardus seit dem 13. Jahrhundert feiert. In diesem Jahr, aus allbekannten Pandemie-Gründen nicht im Mai, sondern etwas verspätet, im September, aber immer noch rechtzeitig, dass ein Motiv des Ereignisses auf dem Tisch der Jury landete. Das Stadtfest ist nicht nur eines der ältesten in Deutschland, es ist auch eins der beliebtesten in Thüringen. Die „122“ symbolisiert die Tradition eines einmaligen Gothaer Familienunternehmens, das allen Zeitstürmen zum Trotz, seit 1900 hoch in den Lüften arbeitet: Die legendäre Hochseilartistik-Truppe Weisheit. Bei ihrem vollen Kalender freuen sich die Geschwister Weisheit, auf den Weg zwischen Monte Carlo und dem Oman, auch Station in ihrer Heimatstadt zu machen. Sie sind die Attraktion unter den vielen Attraktionen des Tages. Schließlich die „1“. Sie gehört Jacob Schröter, der den waghalsigen Auftritt direkt vor dem Balkon des ehrwürdigen Rathauses der Stadt mit seiner Kamera festhielt. Man hört das Knattern der Motorräder, hoch über den Köpfen der staunenden Menge auf dem Marktplatz. Man spürt die Anstrengung jedes Athleten und ahnt, trotz aller Erfahrung bleibt das Risiko enorm. Und man beneidet die Menschen auf dem Balkon, die fast mitfliegen dürfen.

Die Jury musste nicht lange nach dem Siegerfoto für „Menschen & Momente“ suchen. Es ragte unter den vielen anderen „Event“-Bildern heraus. Nur die Frage „Wie kommt der Fotograf zu dieser Perspektive?“ blieb unbeantwortet. Drohne? Ist er auf den Mast geklettert? Oder hat er von der Empore der Wasserkunst, unterhalb des Schlosses, abgedrückt? Aber etwas Geheimnis sollte bei einem Foto immer bleiben...

Sergej Lochthofen

Kultur & Gesellschaft

Sommerkino auf einer Dachterrasse in Frankfurt am Main. Fast wirkt es so, also ob die Türme der Bankgiganten diese kleine, nächtliche Szenerie beschützen, weil sie so wertvoll ist. Im Sommer 2022 konnten wir endlich nach über zwei Jahren wieder ins Kino gehen, ins Theater, in die Oper. Wir konnten endlich wieder eng zusammensitzen und uns nah sein. Wie war es doch befreiend, Freunde vorbehaltlos zu umarmen, ohne Angst sich gegenseitig anzustecken. Das Foto von Frank Rumpenhorst erzählt von dieser Freude aber auch von Freiheit, nach wochenlangender Isolation in unseren Wohnungen. Und das Schöne daran, die Freiheit, die hier gezeigt wird, ist eine ganz simple. Wir Menschen sind einfach gern unter Leuten! Wenn das zurückbleibt von der weltweiten Coronapandemie, ist das doch eine gute Erfahrung.

Anke Deleiter

Technik & Verkehr

Fotos von blühend gelben Rapsfeldern bieten immer wieder schöne Motive mit harten Kontrasten.

Doch was für ein Motiv dem Fotojournalisten Marco Kneise im Mai vor die Linse kam, war bis dato kein alltägliches Foto. Ein Schützenpanzer des Typs Marder wird über die Bundesstraße 4 zwischen Sondershausen und Nordhausen transportiert. Zum Zeitpunkt dieser aussagekräftigen Aufnahme setzte der deutsche Rüstungskonzern Rheinmetall Schützenpanzer des Typs Marder in stand, da diese im Zentrum der Diskussion rund um die Lieferung schwerer Waffen an die Ukraine stehen. Die Bundesregierung zog unter anderem einen Ringtausch in Betracht, wobei die Schützenpanzer an Slowenien geliefert werden, das im Gegenzug Panzer an die Ukraine abgeben soll. Marco Kneise ist seit 2016 als Redakteur der „Thüringer Allgemeinen“ in der Nordhäuser Lokalredaktion beschäftigt. Von 2002 bis 2005 arbeitete er als freiberuflicher Fotojournalist in Weimar. Danach war er als fest angestellter Bildredakteur der „Thüringer Allgemeine“ in den Lokalredaktionen Weimar, Artern und Sondershausen tätig bis 2008 der Wechsel in die Bildredaktion der „Thüringer Allgemeine“ nach Erfurt erfolgte. Seine Fotos spiegeln seit vielen Jahren beeindruckend das lokale Geschehen in vielen Regionen von Thüringen wider.

Axel Häslar

Sport & Freizeit

Selten waren wir uns als Jury so schnell einig, welches Foto in einer Kategorie die Nase vorn hatte wie diesmal in „Sport und Freizeit“. Apropos Nase. Wir hoffen natürlich, dass sowohl die Nase als auch die Augen der Nummer 2 im Union-Trikot diesen Zweikampf unbeschadet überstanden haben. Das Foto zeigt die Dynamik des Sports und es zeigt zugleich die möglichen Risiken und Nebenwirkungen. Von gesunder Härte kann sicher keine Rede sein, da der Schuh des linken Akteurs im Gesicht des Gegenspielers nichts verloren hat. Dennoch unterstellen wir dem Kicker im Eifer des Gefechtes keinerlei böse Absicht, seinen Kontrahenten verletzen zu wollen. Es sei denn der Videobeweis bringt uns eine höhere Einsicht. Herzlichen Glückwunsch dem Fotografen für seinen Volltreffer!

Dirk Metz

Umwelt & Natur

Der bange Blick des Mannes zieht uns in den Bann: Was hat er nur, was macht er da? Dann fällt unser Blick auf den sandfarbenen Hintergrund und wir begreifen, dass wir auf einer Viehweide stehen, bzw. auf dem, was einmal eine Weide war. Kein grüner Halm ist mehr zu sehen, aber ist wenigstens noch etwas Wasser in dem Tank? Mit komprimierter Bildsprache macht Fotograf Lucas Bäuml hier die Nöte der Landwirte in diesem heißen, trockenen Sommer anschaulich. Wassermangel! Aber wie zeigt man etwas, das fehlt? Und obendrein so, dass der Betrachter den Ernst der Lage fühlt, dass er mitfühlt? Genau so, befand die Jury und belohnte Bäumls Aufnahme von einer verdorrten Weide im Schwalmtal Ende Juli 2022 mit Platz 1 in der Kategorie „Umwelt & Natur“.

Monika Plhal

Die Teilnehmer

Hannes P. Albert, 60326 Frankfurt / M.

Geboren 1988 in Frankfurt / M. und dort aufgewachsen. Zum Fotografiestudium an die Berliner Technische Kunsthochschule, dort 2015 Bachelor of Arts. | Diverse Projekte im In- und Ausland, u. a. Syrien, Ukraine und Türkei mit Fokus auf Kriegs- und Krisengebiete. | Seit 2016 zurück in Frankfurt / M., dort Tätigkeit als freier Fotograf zu gesellschaftlichen und politischen Bewegungen. Seit 2021 als freier Fotojournalist vor allem für dpa und Frankfurter Allgemeine Zeitung tätig.

Margit Bach, 35796 Weinbach

1972 Examen als Sport- und Musiklehrerin | Ab 1975 fotografieren + schreiben | Seitdem freischaffend tätig | Seit 1989 für Weilburger Tageblatt und in den letzten Jahren für Nassauische Neue Presse | (Geboren am 25.03.1951)

Dorothee Baer-Bogenschütz, 65195 Wiesbaden

Geboren in Frankfurt am Main, ist Kunsthistorikerin und Journalistin, arbeitet als Kunstkritikerin für Kunstmagazine und Tageszeitungen sowie als freie Autorin. Sie diskutierte im Rahmen der 3Sat-Sendereihe „Bilderstreit“, ist Mitglied im Beirat der Kunstmesse art KARLSRUHE. Zahlreiche Beiträge für Kunstbücher und Monografien, daneben Vorträge, Moderationen, Jurytätigkeiten.

Steve Bauerschmidt, 99192 Nesse-Apfelstädt

Abitur, Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik, drei Semester Maschinenbaustudium, seit 2010 freiberuflicher Fotojournalist und seitdem für verschiedene Medien tätig. 2018 Sieger der Kategorie Menschen und Momente mit dem Foto „Teampay“: Simon mit seinem Vater Sven in der Umkleidekabine.

Lucas Bäuml, 60326 Frankfurt / M.

Geboren 1997 in Bremen und dort aufgewachsen. Nach dem Abitur begann er Dokumentarfotografie und Fotojournalismus an der Hochschule Hannover zu studieren. 2019 Hospitant als Fotograf in der Bildredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Einem Praktikum bei der Deutschen Presseagentur in Hannover folgte im August 2020 die Anstellung als Redaktionsfotograf der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

Thorsten Becker, 97791 Obersinnen

Freier Mitarbeiter Hanauer Anzeiger – Offenbacher Post seit 1987. | 1990: Volontariat beim Hanauer Anzeiger | Seit 1992: Redakteur im Lokalen, danach Sport; seit vielen Jahren wieder Lokalredakteur mit Schwerpunkten Kreispolitik Main-Kinzig und Justizberichterstattung. | Seit 1990 im DJV, über zwölf Jahre Vorsitzender OV Hanau, acht Jahre Sprecher DJV-Bundesfachausschuss Tageszeitungen | Seit 2022 Betriebsratsvorsitzender.

Paul-Philipp Braun, 99089 Erfurt

Nach einer journalistisch-handwerklichen Ausbildung bei der „Thüringer Allgemeine“ war er zunächst freiberuflich tätig und wechselte 2014 in die Öffentlichkeitsarbeit einer internationalen Hilfsorganisation. 2015 kam er zurück zur „Thüringer Allgemeine“ und wurde Bildredakteur in der Lokalredaktion Erfurt. Seit 2016 ist er freiberuflich als Fotojournalist für verschiedene Auftraggeber deutschlandweit unterwegs. Braun studierte Staatswissenschaften, Migration Studies und Religionswissenschaft. Die Schwerpunkte seiner Arbeit liegen daher insbesondere in den Bereichen Politik, Kultur und Religion.

Michael Braunschädel, 60433 Frankfurt / M.

Seit 10/2014: Immatrikulation an der Hochschule Hannover: Fotojournalismus und Dokumentarfotografie | 10/2015-03/2017: Fotograf für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (OeM) der Hochschule Hannover | 03/2017-09/2017: Mitarbeiter in der Galerie für Fotografie in Hannover | 10/2017-03/2018: Hospitant als Fotojournalist bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung | 06/2018-10/2020: Fotojournalist für den Pressedienst Nord/Weser Kurier | Seit 11/2020: Freier Fotograf in Frankfurt / M.

Jens Brehl, 36037 Fulda

Im Oktober 2007 fiel der Startschuss für das eigene Medienbüro, seitdem ist Jens Brehl als freier Journalist tätig. Er ist spezialisiert auf die Bio-Lebensmittelbranche, gibt seit 2013 sein Onlinemagazin „über bio“ heraus und schreibt für verschiedene Fachmedien. Er hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht, zuletzt erschienen „Mitgefangen, mitgehungen – Bio und das große Schlachten“ (2021) und „Für unsere Zukunft – Wie Bio-Pioniere die Welt verändern“.

Arne Dedert, 60599 Frankfurt / M.

1985-1988 Volontariat Sportfoto-Agentur Dieter Baumann (Ludwigsburg) | 1988-1993 fester freier Mitarbeiter Associated Press (AP) in den Büros Frankfurt / M., Berlin und München. | Seit Mai 1995 festangestellter Redakteur/Bildjournalist dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH im Bildbüro Frankfurt / M. | 7x bei Olympischen Spielen im Einsatz. Zu den Schwerpunkten gehört das Rhein-Main-Gebiet mit Landespolitik, Finanzplatz Frankfurt / M., Fußball-Bundesliga und zeitlose Features. | Sieger beim PresseFoto Hessen Thüringen 2008 und 2018 sowie Auszeichnungen in verschiedenen Kategorien.

Sascha Fromm, 99334 Riechheim

Seit 1990 fest angestellter Bildredakteur bei der „Thüringer Allgemeine“.

Sebastian Gollnow, 60433 Frankfurt / M.

Studium der Politikwissenschaft / Volontariat als Fotojournalist bei der DPA / angestellt bei DPA seit 2017, erst in Stuttgart nun in Frankfurt am Main.

Thorsten Gutschalk, 68623 Lampertheim

Seit 1997 hauptberuflicher Fotojournalist in Südhessen und Nordbaden sowie für Fotoagenturen tätig.

Karina Heßland-Wissel, 99636 Ostramondra

Nach dem Abitur machte sie eine Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau und arbeitete zehn Jahre in diesem Beruf. 2007 wagte sie nach einem Praktikum im Bereich Fotografie den Schritt in die Selbstständigkeit und ist seitdem als freiberufliche Fotografin unterwegs. Sie ist ein sehr interessierter Mensch und beschäftigt sich mit vielen Dingen, deshalb fotografiert sie auch die unterschiedlichsten Themen, ob nun in Sport, Politik, Natur, Freizeit oder Beruf. Sie arbeitet für Zeitungen, Agenturen und Institutionen.

Volker Hielscher, 99092 Erfurt

Nach der Lehre als Offsetretuscheur / Reprofotograf / Offsetdrucker war er bis 1979 in der Druckerei Fortschritt tätig. Danach arbeitete er in der Werbeabteilung der Umformtechnik Erfurt und studierte von 1983-1987 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. Das Studium schloss er als Diplom-Fotograf ab. Nach seiner Tätigkeit als Fotograf auf der Internationalen Gartenbauausstellung (IGA) Erfurt machte er sich 1989 selbstständig und arbeitet seither als Fotodesigner und Bildreporter.

Markus Hildebrand, 65510 Idstein

Nach dem Studium der „Visuellen Kommunikation“, Schwerpunkt „Fotografie“ in Darmstadt, als Freelancer im Rhein-Main-Gebiet ansässig und von hier aus für verschiedene Kunden weltweit tätig. Seit 28 Jahren Mitglied im DJV-Hessen.

Marina Hube, 98693 Ilmenau

Seit 1995 als freie Mitarbeiterin erst bei der Neuen Saale-Zeitung, dann beim Freien Wort tätig.

Jan Huebner, 63322 Rödermark

Seit 2005 freiberuflich im Rhein-Main-Gebiet als Sportfotograf tätig.

Dagmar Jährling, 64646 Heppenheim

Sinologin M.A. | Seit 2003 freie Mitarbeiterin beim Bergsträßer Echo

Bernd Kammerer, 60431 Frankfurt / M.

1984-1990 Fotoreporter Tageszeitungen und Stadtmagazine | 1991-2008 Fotoreporter für die Nachrichtenagentur AP | 2009-2022 Fotoreporter in der eigenen Agentur

Christoph Keil, 99734 Nordhausen

Fotografiert seit über zehn Jahren als freier Fotograf überwiegend für die „Thüringer Allgemeine“ und ist hauptsächlich im Bereich Sport in Mitteldeutschland unterwegs. Studiumsabschluss 2020 an der Georg-August-Universität Göttingen, Bachelor of Arts mit den Fächern Sport und Erdkunde sowie 2021 Master of Education.

Marco Kneise, 99706 Sondershausen

Von 2002 bis 2005 freiberuflicher Fotojournalist in Weimar. Danach als fest angestellter Bildredakteur der „Thüringer Allgemeine“ in den Lokalredaktionen Weimar, Artern und Sondershausen tätig, bis 2008 der Wechsel in die Bildredaktion der „Thüringer Allgemeine“ nach Erfurt erfolgt. Seit 2016 als Redakteur der „Thüringer Allgemeine“ in der Nordhäuser Lokalredaktion beschäftigt.

Johannes Krey, 99423 Weimar

Seit 2012 freier Foto- und Videojournalist. Arbeitet überwiegend für den Axel-Springer-Verlag, im TV-Bereich für den Mitteldeutschen Rundfunk aber auch für diverse Unternehmen und Privatpersonen. Viele Reisen im Ausland (u. a. mit der Bundeswehr in Afghanistan).

Hanna Maiterth, 34393 Grebenstein

Seit Mai 2022: Freie Journalistin | Seit Oktober 2021: Erste freie Aufträge | September 2020 – August 2021: Redakteurin (Werra Rundschau, Eschwege) | September 2018 – August 2020: Volontärin (HNA, Nordhessen) | Oktober 2012 – August 2018: Studium B:Ed. Wirtschaftspädagogik | August 2010 – Juni 2012: Ausbildung Einzelhandelskauffrau | August 2009 – Juli 2010: Jobben | 2009: Abitur, Albert-Schweitzer-Schule, Hofgeismar

Jens Meyer, 99084 Erfurt

Jens Meyer ist festangestellter Fotograf an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf der Fotografie von wissenschaftlichen und forschungsbezogenen Themen sowie der bildjournalistischen Begleitung des täglichen Lebens und besonderer Ereignisse an der Universität. Von 1993 bis 2020 arbeitete er freiberuflich und fotografierte Themen in Wirtschaft, Politik, Kultur und Sport und arbeitete unter anderem für Wirtschaftsunternehmen, Magazine, Tageszeitungen sowie für die amerikanische Nachrichtenagentur „Associated Press“ (AP) in Deutschland und weltweit. Er beendete 1992 sein Studium an der Universität in Leipzig als Diplomjournalist mit der Spezialisierung auf Fotografie.

Christian Meyer, 99423 Weimar

Ausbildung als Speditionskaufmann. 1995: Beginn der journalistischen Tätigkeit auf der Bild- und Textstrecke (zunächst auf lokaler, später dann auf nationaler und internationaler Ebene). Seit 2007 ausschließlich im bildjournalistischen Bereich tätig für Unternehmen, öffentliche Institutionen, Non-Profit-Organisationen, Vereine.

Norbert Müller, 34311 Naumburg

Geboren am 13. April 1962. Parallel zum Studium freie Mitarbeit für die Hessische/Niedersächsische Allgemeine (HNA). Nach Angebot eines Volontariats bei der HNA Studium abgebrochen und am 1. Oktober 1985 mit dem Volontariat in Kassel begonnen. Seit 1987 Redakteur in der Lokalredaktion der HNA in Wolfhagen.

Moritz Pappert, 36148 Kalbach

Ab 2018 zwei Jahre Volontariat beim Nachrichtenportal OSTHESSENNEWS in Fulda. Seit drei Jahren Redakteur beim neuen Portal KINZIG.NEWS und seit über einem Jahr dort dualer Student im Bereich Kommunikation und Medienmanagement an der IST Hochschule Düsseldorf.

Kai Oliver Pfaffenbach, 63456 Hanau

Nach seinem Abitur am Franziskanergymnasium Kreuzburg in Großkrotzenburg (1990) und einem nicht beendeten Geschichts- und Politikstudium absolvierte er zunächst ein Volontariat beim Aschaffener Privatsender Radio Primavera. Seit seiner Schulzeit arbeitete er als freier Fotograf für lokale Medien, ab 1993 zunächst fast ausschließlich für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“. 1995 begann er eine freie Mitarbeit im Frankfurter Büro der Nachrichtenagentur Reuters. Seit 1998 ist er dort als Fotojournalist fest angestellt.

Michael Probst, 60438 Frankfurt / M.

Agenturfotograf seit 40 Jahren, 1983-1985 Foto Baumann, 1985-1989 dpa Hamburg, 1990-1994 Reuters Berlin, seit 1994 AB in Hamburg und Frankfurt / M.

Jacob Queißner, 07545 Gera

In der Schulzeit: Blogs auf Instagram; Mitarbeit TMBZ Gera, ab 2017 Fotografie, erst nur Motorsport, dann ab 2021 auch Pressefotografie; 2018-2021 Volontariat Sportfahrer Verlag (Online-Redaktion & Magazin Automobilsport); 2018-2021 Fernstudium Journalismus DJK; seit 2021: freier Journalist/Fotograf in Gera

Thorsten Richter, 35037 Marburg

2000-2010: Freier Fotojournalist für Tageszeitungen und Agenturen in Marburg | 2010-heute: Bildredakteur bei der Oberhessischen Presse in Marburg

Boris Roessler, 60435 Frankfurt / M.

Erste freie Mitarbeit in Wort und Bild beim „Mindener Tageblatt“. Nach dem Abitur Studium der Soziologie an der Universität Bielefeld, Diplomarbeit zum Thema Bildjournalismus. Im Anschluss Foto-Volontariat bei der dpa. Seit 2001 festangestellter Fotograf bei der dpa am Standort Frankfurt / M..

Frank Rumpenhorst, 60389 Frankfurt / M.

Geboren 1957 in Wattenscheid | Abitur 1976 | Studium Fotografie/Visuelle Kommunikation an der Folkwangschule/GHS Essen | Bildjournalismus bei Prof. Otto Steinert bis 1978 | Abschluss als Diplom Designer 1984 bei Prof. Angela Neuke | 1985-1988 freier Bildjournalist bei Associated Press (AP) in Frankfurt / M. | 1988-2002 Bildredakteur bei AP | seit 2003 freier Bildjournalist bei Deutsche Presse-Agentur (dpa), FAZ, IG Metall, Deutsche Bundesbank und andere

Bodo Schackow, 07545 Gera

Geb. 1965 in Gera, Besuch der Polytechnischen Oberschule, Lehre als Maschinenbauer mit Abitur, seit 01.06.1998 selbstständiger Bildjournalist, hauptsächlich als Fotograf für DPA

Marcus Scheidel, 99084 Erfurt

Eher durch Zufall ist er zu einer Ausbildung als „Mediengestalter Bild & Ton“ bei erfurt.tv gekommen. Danach hat er als Mitarbeiter der Firma Center&Press GmbH in Erfurt Filmaufnahmen und Beiträge für erfurt.tv mit angefertigt. Seit 2007 ist er als freiberuflicher Pressefotograf u.a. für die TA-Online, TLZ, Bild und den MDR unterwegs.

Raphael Schmitt, 65468 Trebur

Seit über zwanzig Jahren freier Mitarbeiter und Fotograf der Echo-Zeitungen (u. a. Darmstädter Echo, Groß-Gerauer Echo). Als freiberuflicher Fotojournalist liegt der Schwerpunkt auf der Sportfotografie, insbesondere der Leichtathletik. Seit Ende 2016 besteht eine Kooperation mit der Sport-Pressefoto-Agentur „Beautiful Sports“, über welche der Treburer auch die nationalen Agenturen „dpa/picture alliance“ und „imago images“ mit Fotos beliefert. Neben der Sportfotografie kam in den letzten Jahren zudem die Landschafts- und Naturfotografie hinzu. Seit August 2022 ist der selbstständige Fotograf und Grafikdesigner Herausgeber des neu gegründeten Leichtathletik-Magazins „bahnEINS“.

Henrik Schmitt, 36093 Künzell

Geboren am 29.07.1997 in Fulda, Realschulabschluss, anschließend Ausbildung als Hotelfachmann, anschließend Selbstständigkeit seit 2015-heute also Freijournalist und Fotograf in Osthessen. | Seit 2019 Exklusiv-Blaulicht-Reporter für Osthessen News sowie TV-Sender.

Olaf Schnürpel, 99423 Weimar

Aufgewachsen in Berlin, entwickelte er schon früh die Leidenschaft zur Fotografie. Seit 1980 beteiligt er sich an mehreren Ausstellungen. Studium der Malerei und Rechtswissenschaft in Berlin. Seit 2015 regelmäßige Arbeiten im Bereich der Bühne/Oper und der Städtefotografie. Seit 2013 wohnhaft in Weimar.

Jacob Schröter, 99084 Erfurt

Nach seiner Ausbildung zum Medienkaufmann Digital- und Print ging er den Weg in die Selbstständigkeit als Fotograf. Seit acht Jahren ist er nun als freiberuflicher Fotograf in Thüringen für verschiedene Ministerien, Medien, Firmen und private Anlässe tätig.

Maik Schuck, 99428 Weimar

1983 erste Beschäftigung mit Fotografie, ab 1989 nebenberuflich für Tageszeitungen und Verlage tätig, 1990-1991 Reprofotograf in der Weimarer Union Druckerei, 1991-1994 angestellt im Stadtmuseum Weimar, 1994-1996 Mitarbeiter in der Weimarer Galerie Markt 21, seit 1996 freiberuflich als Fotograf tätig

Elmar Schulten, 34454 Bad Arolsen

Seit 1985 Lokalredakteur bei der Waldeckischen Landeszeitung. In der Außenredaktion Bad Arolsen zuständig für vier Großgemeinden mit rund 40 Dörfern im Grenzgebiet zwischen Hessen (Waldeck) und Westfalen.

Dr. Bernd Seydel, 99867 Gotha

1974/75 Volontariat bei Richterdruck/„Mainpost“ Würzburg. Von 1975-1985 Studium an der Universität Würzburg und freiberuflicher Journalist bei Tageszeitungen. 1981 Magisterexamen und 1985 Promotion. 1985 Lektor und Pressesprecher beim Verlag Freies Geistesleben in Stuttgart. Seit 1990 selbstständig als Journalist und Bildjournalist tätig. Außerdem Seminare im Bereich Kommunikation, Konflikt und Führung. 2018 begründet er die Dr. Seydel Communication Group, ein agiles Netzwerk von Profis, die schon lange und vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Jens Paul Taubert, 04600 Altenburg

Jahrgang 1956, Instandhaltungsmechaniker mit Abi 1975, Jobs als Schlosser, E-Lok Fahrer, Heizer, Hilfspfleger bis 1990. Start beim neugegründeten Altenburger Wochenblatt als fotografischer Autodidakt. Seit 1996 freiberuflicher Fotograf, tätig für Tageszeitungen, Museen, Theater und Firmen

Florian Ulrich, 60314 Frankfurt / M.

Seit 07/2012 als freier Fotograf u. a. mit folgenden Stationen tätig: 07/2012-05/2014: Freier Fotograf für liga3-online.de | 05/2014 bis heute: Freier Fotograf für die Agentur Jan Hübner | 09/2021 bis heute: Freier Fotograf & Bildredakteur für Axel Springer SE, Bild Fotoredaktion Südwest | Zudem als freier Fotograf für u.a. Eintracht Frankfurt, das Darmstädter Echo, das Kicker Magazin, der SV Darmstadt 98, Ironman Germany, die SportBILD und viele mehr.

Alexander Volkmann, 99976 Anrode

Geboren 1980 in Mühlhausen / Thüringen, Abitur, 1999 Ausbildung zum Fotografen, freier Mitarbeiter Thüringer Allgemeine, seit 2004 Bildredakteur und Reporter bei Thüringer Allgemeine / seit 2016 Lokalredaktion Unstrut-Hainich

Maximilian Von Lachner, 60326 Frankfurt / M.

geboren 1989 in Berlin | 2013 Beginn Studium Fotojournalismus und Dokumentarfotografie an HS Hannover | 2015/2016 Praktikum in der Bildredaktion des stern Magazin | 2016/2017 Hospitation als Redaktionsfotograf bei der F.A.Z. | 2018/2019 Redaktionsfotograf beim WESER-KURIER | seit 2019 selbstständig als Fotograf in Frankfurt / M. | 2022 Abschluss des Bachelorstudiums Fotojournalismus und Dokumentarfotografie mit der Arbeit „Wenn Mutter nicht mehr friert“ über die geopolitischen Auswirkungen des Klimawandels in Russland

Nadine Weigel, 35282 Rauschenberg

Geboren 1980. Nach dem Abitur Studium der Germanistik, Anglistik, Geschichte. | Abschluss Magister 2007. | 2007-2009 crossmediales Volontariat „Oberhessische Presse“. | Seit 2009 Multimedia-Redakteurin bei der „Oberhessischen Presse“ in Marburg.

Tom Wenig, 07747 Jena

Seit 2008 Fotograf für verschiedene Eventportale. 2012 gründete er das Portal Clubventure.de und arbeitet seitdem als freier Fotograf auf Freizeit- und Business-events.

Tom Wesse, 60327 Frankfurt / M.

Geboren 1980 | 2012-2014 Wirtschaft und Psychologie Studium | Seit 2014 Freiberuflicher Fotograf und Videograf | 2016 Studium der Fotografie in Hannover | Tom Wesse fotografiert als Freiberuflicher Journalist für verschiedene Medien und Veröffentlichungen.

Anna-Laura Weyh, 34121 Kassel

Nach meinem Abitur habe ich Sozialwissenschaften mit einem interkulturellen Schwerpunkt an der Hochschule in Fulda studiert. Seit 2020 arbeite ich bei der Hessischen-Niedersächsischen Allgemeinen, zunächst als Volontärin und seit April 2022 als Redakteurin in der Lokalredaktion der Stadt Kassel.

Christoph Worsch, 07745 Jena

Langjähriger freier Fotojournalist. Seit 2018 Festival Fotograf KulturArena Jena; Freier Mitarbeiter MGT, BILD, IMAGO | Langjähriger verantwortlicher Teamfotograf des Bundesligateam Science City Jena/Medipolis SC Jena, Saison 21/22 auch Content Manager und Creator der Social-Media-Kanäle | Langjähriger Fotograf für das Studienplatzmarketing der FSU Jena

Dirk Zengel 64397 Modautal

Nach erster Lehre als Matrose auf dem Rhein, schulte ich mich weiter in der IT-Branche und war unter anderem für japanische Firmen und Deutsche Telekom unter anderem in der Entwicklung tätig. Seit über einem Jahrzehnt bin ich als freiberufliche Fotojournalist überwiegend für das Darmstädter und Odenwälder Echo für die VRM tätig, aber auch für Agenturen wie DANA Press Copenhagen, Actionpress und DDP Images in Hamburg.

Tino Zippel, 00743 Jena

Einstieg in den Journalismus als freier Mitarbeiter der Ostthüringer Zeitung im Jahr 1996. Nach Abschluss des Studiums in Kommunikationswissenschaft, Mathematik, Informatik und Politikwissenschaft Volontariat bei Journalistenschule Ruhr (2005-2007). Ab 2007 als Reporter bei der OTZ. Seit März 2017 stellvertretender OTZ-Chefredakteur und weiterhin dem Fotojournalismus verbunden.

Uwe Zucchi, 34121 Kassel

Freier Photojournalist, Volontär und Bildredakteur bei der Tageszeitung Der Neue Tag, Weiden i.d. Oberpfalz (1987-1991) | Seit 1991 freier Photojournalist in Kassel, u.a. mehr als 30 Jahre dpa



Foto des Jahres 2022

„Nichts als schwarze Flächen“
Boris Roessler, Frankfurt / M.

Inmitten einer niedergebrannten Waldfläche bei Münster in Hessen löschen Feuerwehrlente nach tagelangem Kampf letzte Glutnester (Luftaufnahme mit einer Drohne).

Beste Serie 2022

Sieger



Beste Serie

„Frieden“

Steve Bauerschmidt, Nesse-
Apfelstädt

*Rüdiger Ritz (53) von der
Agrar GmbH und Co. KG
Ermstedt grubbert ein 200m
großes Peace-Symbol in ein
Feld bei Erfurt.*





Menschen & Momente

„Akrobatik in schwindelerregender Höhe“
Jacob Schröter, Erfurt

Die akrobatische Motorradshow der Geschwister Weisheit über dem Gothaer Hauptmarkt beim 600. Gothardusfest.



Sport & Freizeit

„Hohes Bein“

Christoph Keil, Nordhausen

Lennart Liese (Wacker Nordhausen) mit hartem Einsatz gegen Ex-Kollege Richard Franz. Die Folge: Gelb-Rot.



Umwelt & Natur

„Dürre im Vogelsbergkreis“
Lucas Bäuml, Frankfurt / M.

Der Landwirt Peter Hamel überprüft den Wasserstand eines Trinkwassertanks für Kühe auf einer vertrockneten Weide. Es ist noch Wasser drin.



Technik & Verkehr

„Panzer im Rapsfeld“

Marco Kneise, Sondershausen

Ein Schützenpanzer des Typs Marder wird über die Bundesstraße 4 zwischen Sondershausen und Nordhausen transportiert.



Kultur & Gesellschaft

„Kino vor großer Kulisse“
Frank Rumpenhorst, Frankfurt / M.

Die Zuschauer sitzen vor der Frankfurter Hochhauskulisse beim „High Rise Cinema“ auf einer zum temporären Kino umgebauten Dachterrasse der Mainmetropole.

Beste Serie

Anerkennung



Beste Serie

„Die letzte Ausgabe“
Sascha Fromm, Riechheim

Am 30.11.2021 wurden zum letzten Mal die Tageszeitungen von Funke Medien Thüringen in Erfurt gedruckt. Danach wurde die Zeitungsdruckerei geschlossen.



Beste Serie

Anerkennung

Beste Serie

„*Heißes altes Handwerk: „Metall wird immer gebraucht“*“
Maik Schuck, Weimar

Der gelernte Kunstschmied Norbert Kränzler betreibt eine eigene Werkstatt und erledigt auch heute noch Schmiedearbeiten für ein Freilichtmuseum.



Beste Serie



Beste Serie

„Abseits des Laufstegs“
Lucas Bäuml, Frankfurt / M.

Runway-Show von Albrecht Ollendieck Couture im
Rahmen der Frankfurt Fashion Week im Restaurant Opéra.
Aufgenommen am 18. Januar 2022.

Beste Serie

Beste Serie

„Mit Geschrei! Im Schlauchboot die Gera hinab“

Marcus Scheidel, Erfurt

Autoreifenschläuche, selbst gebastelte Gummiboote und knapp 100 Hobby-Kapitäne enterten bei der sogenannten Erfurter „Punxboottour“ die Gera.



Menschen & Momente

Anerkennungen



Menschen & Momente

„Hähnekrähen“ – Karina Heßland-Wissel, Ostramondra

„Hähnekrähen“ des Heimatvereins Straußfurt. Der Hahn, der in einer bestimmten Zeit am meisten kräht, gewinnt.



Menschen & Momente

„Waschen, Schneiden, Testen“ – Kai Oliver Pfaffenbach, Hanau

In der Frankfurter B-Ebene der Hauptwache hat ein Friseur seinen Laden halbiert und bietet neben „Waschen, Schneiden, Legen“ auch den obligatorischen Covid-Test an.

Menschen & Momente



Menschen & Momente

„Die Trauzeugin“

Volker Hielscher, Erfurt

Letzte Kontrolle vor der kirchlichen Hochzeit in Rockhausen.

Menschen & Momente

„Körperschau“ – Bernd Kammerer, Frankfurt / M.

Nur mit einem Mundschutz hat sich ein Teilnehmer der CSD Parade verhüllt.



Menschen & Momente

„Klopapierrock“

Nadine Weigel, Erfurt

Beim Black Sunset Festival wird der Bassist von Supernaut mit einer Klopapierrolle beworfen.



Menschen & Momente

„Politische Achterbahn“ – Tom Wesse, Frankfurt / M.

Noch Bürgermeister Peter Feldmann sitzt in einem Fahrgeschäft auf der Dippemess. Politische Karrieren haben Höhen und Tiefen.



Menschen & Momente



Menschen & Momente

„Amtseid“
Arne Dedert, Frankfurt / M.

Boris Rhein (CDU), bisheriger Landtagspräsident, wird als Ministerpräsident des Landes Hessen von der neuen Landtagspräsidentin, Astrid Wallmann (CDU), vereidigt.

Menschen & Momente

„Kriegsbeginn“ – Michael Braunschädel, Frankfurt / M.



Am ersten Tag des Krieges versammeln sich Menschen an der Frankfurter Hauptwache. Unter ihnen die Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg.

Menschen & Momente

„Getuschel“
Alexander Volkmann, Anrode

Das traditionelle Brunnenfest in Mühlhausen, bei dem Schüler der Martinischule zur Quellfeier an der Popperöder Quelle zusammenkamen.



Menschen & Momente

Menschen & Momente

„Kriegskosten“
Paul-Philipp Braun, Erfurt

Eine Frau weint bei einer Demonstration gegen den Krieg in der Ukraine Ende Februar 2022 in Weimar.



Menschen & Momente

„Respekt vor der ersten Impfung“
Jacob Schröter, Erfurt

Ferdinand (9) lässt sich als erstes Kind in Thüringen gegen COVID-19 impfen.

Menschen & Momente

„Katta-Messung“
Karina Heßland-Wissel, Ostramondra



Alljährliche Inventur im Zoopark Erfurt. Mit dem Stock wurde der Katta zum Aufstehen bewegt, um vermessen werden zu können.



Sport & Freizeit

„Helden-Verehrung“ – Arne Dedert, Frankfurt / M.

Fußball Europa League. Frankfurts Kapitän Sebastian Rode wird nach dem Sieg über West Ham United und dem Einzug in das Finale der UEFA Europa League von den Fans gefeiert.



Sport & Freizeit

„Platsch!“ – Nadine Weigel, Rauschenberg

Ein Teilnehmer der Hessischen Wakeboard-Meisterschaften landete unsanft.

Sport & Freizeit

Sport & Freizeit

„Bauchlandung!“ – Christoph Keil, Nordhausen

Ein Kind stürzt beim Schlittenhunderennen in der Westernstadt Pullman City und wird hinter seinem Husky hinterher gezogen.



Sport & Freizeit

„Der Größte“ – Arne Dedert, Frankfurt / M.

Dirk Nowitzki (r.) schnappt sich beim Benefizspiel „Champions for Charity“ im Frankfurter Stadion zu Ehren von Formel 1-Legende Michael Schumacher den Ball.



Sport & Freizeit

„Eiswasserdusche“ – Sascha Fromm, Riechheim

American Football / Regionalliga Ost Süd 2021: Steffen Willing von den Erfurt Indigos bekommt nach dem letzten Saisonspiel eine Eiswasserdusche.



Sport & Freizeit

„Comicpark“ – Tom Wenig, Jena

Shooting mit der Cosplayerin Bananyanka für das Modelabel Loliya während des Comicparks Erfurt.

Sport & Freizeit

„Als letztes schwimmen die Hunde“ – Dirk Zengel, Modautal
Zum ersten Mal veranstaltete die Stadt Breuberg ein Abschlusschwimmen für Vierbeiner,
knapp eine Woche nach dem Saisonende im Freibad.



Sport & Freizeit

„Torblick“
Dagmar Jährling, Heppenheim

Manuel Kasper vom HC VfL Heppenheim schaut um die Ecke und trifft.



Sport & Freizeit

„Ich springe nicht!“ – Christoph Keil, Nordhausen

Ein Pferd resigniert mehrfach beim Reitturnier in Immenrode und macht vor dem Sprung große Augen.



Sport & Freizeit

„Vielleicht melde ich mich doch beim Ballett an“
Christian Meyer, Weimar

Aufgenommen während der Veranstaltung „101 Jahre Lindenberg“ (Stadion des SC 03 Weimar) am 09.07.2022.

Umwelt & Natur

„Ein Platz im Himmel“ – Christoph Keil, Nordhausen

Eine kleine Kirche guckt zwischen Wolken im Harz im Sonnenuntergang hervor.



Umwelt & Natur

„Vater Rhein vertrocknet“ – Frank Rumpenhorst, Frankfurt / M.

Ein mit Muscheln und Algen bedecktes Kinderfahrrad im weitgehend ausgetrockneten Flussbett des Rheins zwischen Bingen und Rüdenheim.



Umwelt & Natur

Umwelt & Natur

„*Farbexplosion*“
Thorsten Richter, Marburg

*Ein Eichelhäher startet zum Flug von einem Ast im
herbstlichen Alten Botanischen Garten in Marburg.*



Umwelt & Natur

„*Wetterwechsel*“
Tino Zippel, Jena

*Über Ostthüringen ziehen schwere Unwetter. Nach dem ersten Regenguss
steigt Dunst auf, während ein Blitz des nächsten Gewitters einschlägt.*

Umwelt & Natur

„*Islandpferde*“ – Michael Probst, Frankfurt / M.

*Islandpferde werden nach der Winterpause
auf die Weide getrieben.*



Umwelt & Natur

Umwelt & Natur

„Auf der Jagd“ – Nadine Weigel, Rauschenberg

Außergewöhnliche Begegnung: Eine Katze pirscht sich an einen Feuersalamander heran.



Umwelt & Natur

„Der einsame Baum“ – Boris Roessler, Frankfurt / M.

Ein abgeerntetes Getreidefeld bei Nieder-Erlenbach, in der Mitte ein einzelner Baum. Der Sommer 2022 wird als einer der heißesten in die Geschichte eingehen.

Umwelt & Natur

„Nach Süden“ – Sascha Fromm, Riechheim

Naturschauspiel bei Straußfurt (Thüringen): Dort legen Kraniche am Hochwasserrückhaltebecken vor dem Weiterflug nach Süden eine Rast ein.





Technik & Verkehr

„Am Ende des Tunnels“ – Frank Rumpenhorst, Frankfurt / M.

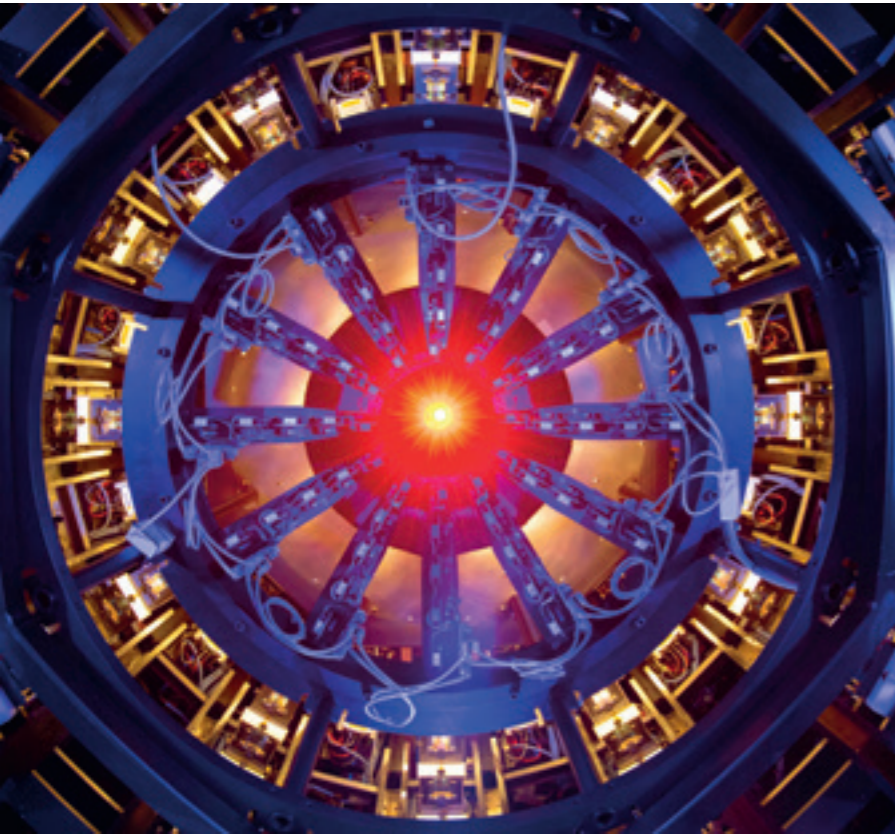
Vorläufiges Ende der Tunnelröhre für die Verlängerung der U-Bahn-Linie 5 in Frankfurt / M..
Bis Ende 2025 soll der Streckenabschnitt ins Frankfurter Europaviertel fertig sein.



Technik & Verkehr

„Pfingstwochenende mit dem Neun-Euro-Ticket“ – Sebastian Gollnow, Frankfurt / M.

Fahrgäste stehen am Frankfurter Hauptbahnhof dicht gedrängt in einer Regionalbahn.



Technik & Verkehr

„Das Auge“ – Jens Meyer, Erfurt

Blick auf die Verstärkerstufe eines der leistungsstärksten Lasersysteme der Welt am Institut für Optik und Quantenelektronik in Jena.



Technik & Verkehr

„Flipper- und Arcademuseum Seligenstadt“ Sebastian Gollnow, Frankfurt / M.

Eine Frau spielt im Flipper- und Arcademuseum Seligenstadt zwischen Videospieldautomaten an einem Flipper.

Technik & Verkehr

„Ferienflieger“

Maximilian von Lachner, Frankfurt / M.

Eine lange Schlange in der Abflughalle B im Terminal 1. Am Samstag (23.07.2022) erlebt der Frankfurter Flughafen das erste Ferienwochenende seit Corona.



Technik & Verkehr

„Fly me to the moon“

Boris Roessler, Frankfurt / M.

Eine Passagiermaschine der Lufthansa fliegt im Landeanflug auf den Flughafen Frankfurt / M. am zunehmenden Mond vorbei.



Kultur & Gesellschaft

Anerkennungen

Kultur & Gesellschaft

„*Documenta Fifteen*“ – Thorsten Richter, Marburg

Documenta Fifteen in Kassel. Besucher gehen unter einem Banner über dem Komposthaufen in der Karlsaue vom Kollektiv *La Intermundial Holobiente* hindurch.



Kultur & Gesellschaft

„*Kollektiver Niedergang*“ – Uwe Zucchi, Kassel

Das heftig kritisierte Großbanner „*People's justice*“ des indonesischen Künstlerkollektivs *Taring Padi* auf der *documenta* in Kassel wurde erst verhüllt und dann abgebaut.



Kultur & Gesellschaft

Kultur & Gesellschaft

„Der hessische Justizminister geht nicht VOR die Hunde“ – Thorsten Becker, Obersinn

Seinen ersten Pressetermin hat der neue hessische Justizminister Professor Roman Poseck (links) in der Jugendarrestanstalt mit Therapiehunden absolviert.



Kultur & Gesellschaft

„Der Pauker“
Tom Wesse, Frankfurt / M.

Lars Rapp, der Paukist des HR Sinfonieorchesters,
übt das Spielen seiner Pauken.



Kultur & Gesellschaft

„Graffiti-Workshop“
Hanna Maiterth, Grebenstein

Betreuungsangebot für Jugendliche in den Ferien:
Legales Sprayen von Graffiti.



Kultur & Gesellschaft

„Der Himmel ist Lava“
Jacob Queißner, Gera

Am Abend der Fête de la Musique in Gera war ein spezieller Sonnenuntergang zu sehen.

Kultur & Gesellschaft

„Unfertig!“
Maik Schuck, Weimar



Bahram Nematipour zeigt in der Ausstellung „Dirty Talking – Thüringer Verführungen“ Arbeiten, die unvollendet geblieben sind.



Beste Serie

„Letzter Akt (Bild 4/5)“ – Arne Dedert, Frankfurt / M.

Volker Bouffier (CDU), Ministerpräsident von Hessen, während der Verleihung der Paul Ehrlich- und Ludwig Darmstaedter-Preise in der Frankfurter Paulskirche.

Impressum



Katalog zum Fotowettbewerb 2022
des DJV-Landesverbandes Hessen und
des DJV-Landesverbandes Thüringen

Herausgeber:

DJV-Landesverband Hessen
Rheinbahnstr. 3
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 3419124
E-Mail: info@djv-hessen.de

DJV-Landesverband Thüringen
Anger 44
99084 Erfurt
Tel. 0361 5660529
E-Mail: info@djv-thueringen.de

V.i.S.d.P.:

Knud Zilian
Heidje Beutel

Schlussredaktion:

Sebastian Scholz

Gestaltung und Herstellung:

MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH & Co. KG, Gotha

Druck:

Bauer & Malsch Druck + Werbung GmbH, Schmalkalden

Unser Dank gilt auch:



Hochschule für Medien
Kommunikation und Wirtschaft
University of Applied Sciences
H M K W



Deutscher Journalisten-Verband
Landesverband Hessen
Landesverband Thüringen